



Norbert Höfer,

geb. 3.2.1958, wohnhaft in Bonn

Ich bin Theologe (Diplom 1986) und staatlich anerkannter Altenpfleger (Examen 1997).

Schon früh in meinem Leben interessierten mich Fragen nach dem Sinn des Lebens und nach Werten, die eine menschliche Gesellschaft tragen können. Durch mein Studium und aufgrund verschiedener Lebenserfahrungen kam ich zu der Überzeugung, dass Beziehungen uns als Menschen bilden und dass unser Leben sich in Beziehungen erfüllt.

Entsprechend dem Motto „Das Leben im Menschen ist die Herrlichkeit Gottes, das Leben des Menschen ist die Schau Gottes.“ (Irenäus von Lyon) versuche ich, alten und behinderten Menschen die fachliche und emotionale Zuwendung zu geben, die sie brauchen, um in einer sehr verletzlichen Phase unseres menschlichen Weges Vertrauen schöpfen zu können. Umgekehrt fühle ich mich bereichert, wenn die pflegebedürftigen Menschen sich meiner Obhut anvertrauen und in sich Trost finden für den Eingang in eine uns noch unbekanntere Dimension des Seins.

Dem Pflege-SHV habe ich mich angeschlossen, weil dieser Verband die mir wichtige vorrangige Bedeutung menschlicher Beziehungen für eine gute Pflegequalität anerkennt und vertritt. Durch den Pflege-SHV kam ich in Kontakt mit Yves Gineste und Rosette Marescotti, deren Pflege-Konzeption "Humanitude" (Menschsein in Gegenseitigkeit) in Frankreich die Pflege alter Menschen reformiert. Ich setze mich dafür ein, dass dieser Ansatz auch in Deutschland bekannt wird. In der Zeitschrift *Altenpflege*, Heft 10/08 habe ich darüber berichtet.

Neben meiner hauptberuflichen Tätigkeit als Pfleger in einer kleinen kirchlichen Sozialstation arbeite ich auch als Referent an Fachseminaren für Altenpflege und in der Erwachsenenbildung.

Ich habe zwei Bücher aus dem Französischen ins Deutsche übersetzt: 1. Annick de Souzenelle, **Le symbolisme du corps humain** (Die Symbolik des menschlichen Körpers – eine spirituelle Anthropologie), Paris, 3. Auflage 2000, und 2. Yves Gineste und Jérôme Pellissier, **Humanitude. Comprendre la vieillesse, prendre soin des Hommes vieux** (Humanitude. Das Alter verstehen, alte Menschen pflegen), Paris, 2. Auflage 2007.